

WALTER-SIEGENTHALER-GESELLSCHAFT

FÜR FORTSCHRITTE IN DER INNEREN MEDIZIN



www.siegenthaler-gesellschaft.de

Präsident:

Prof. Dr. M. Hallek
Direktor der Klinik I für Innere
Medizin · Universitätsklinikum Köln
Kerpener Str. 62, 50937 Köln
Telefon: +49 / 221 478 98572
shweta.chawla@uk-koeln.de

Generalsekretär / Geschäftsstelle:

Prof. Dr. U. Sechtem
Cardiologicum Stuttgart
Post: Parlerstr. 20, 70192 Stuttgart
Telefon: +49 / 711 257 9392
office@siegenthaler-gesellschaft.de

Köln, im Dezember 2025

Ausschreibung Wissenschaftspreis 2026 „Walter-Siegenthaler-Medaille in Silber“

Liebe Mitglieder der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft,

zur Förderung des ärztlichen wissenschaftlichen Nachwuchses schreibt die Walter-Siegenthaler-Gesellschaft für das Jahr 2026 erneut **drei Wissenschaftspreise** aus. Jeder Preis ist mit einer Silbermedaille sowie einem Geldbetrag von **2.000 Euro** dotiert. Üblicherweise werden alle zwei Jahre drei Preise für herausragende wissenschaftliche Arbeiten zu aktuellen Themen der Inneren Medizin verliehen.

Wir möchten Sie herzlich einladen, auf diese Ausschreibung aufmerksam zu machen und die Information an Ihren wissenschaftlichen Nachwuchs sowie an die benachbarten Inneren Abteilungen weiterzugeben.

Ausschreibungsmodalitäten:

- Die eingereichten Arbeiten dürfen bislang keinen anderen Wissenschaftspreis gewonnen haben und sollten überwiegend im deutschsprachigen Raum entstanden sein.
- Pro Person kann nur eine Arbeit eingereicht werden; dies kann auch eine nicht-kumulative Habilitationsschrift sein.
- Die einreichende Person sollte nicht älter als 40 Jahre sein (Erziehungszeiten werden angerechnet).
- Die Preise gehen an die Autorin/den Autor der Bewerbung.
- Doktorarbeiten und Bewerbungen von Nicht-Medizinern können nicht berücksichtigt werden.

Die Arbeiten sind zusammen mit einem Curriculum Vitae **bis zum 28. Februar 2026** als PDF beim Generalsekretär der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft, Prof. Dr. Udo Sechtem, office@siegenthaler-gesellschaft.de, einzureichen. Bei englischsprachigen Arbeiten wird eine 1- bis 2-seitige deutsche Zusammenfassung erbeten.

Die drei besten Arbeiten werden als Vorträge auf dem **39. Symposium der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft am 20. und 21. November 2026 in Köln** präsentiert und geehrt.

Die Entscheidung des wissenschaftlichen Beirats über die Preisträgerinnen und Preisträger ist endgültig; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre



Prof. Dr. Michael Hallek
Präsident



Prof. Dr. Tobias Huber
Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats